

XXIV. GP.-NR

4963 /J

24. März 2010

ANFRAGE

der Abgeordneten Grosz, Schenk
Kolleginnen und Kollegen
an den Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend
betreffend Kosten der Regierungsklausur in Graz

Am 1. und 2. März 2010 fand in Graz eine Regierungsklausur der rot-schwarzen Koalition statt, die sich Themen wie Arbeitsmarkt, Bildung, Universitäten widmete.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend folgende

ANFRAGE:

1. Wann und mit welchem Verkehrsmittel sind Sie zur Regierungsklausur angereist, wann und mit welchem Verkehrsmittel abgereist?
2. Wie viele Mitarbeiter mit welcher Funktion haben Sie bzw. allfällige Staatssekretäre Ihres Ressorts begleitet?
3. Wie hoch waren die Kosten der Regierungsklausur für Ihr Ressort (Bitte um Aufschlüsselung nach An- und Abreise, Unterkunft, Verpflegung und pro Person)
4. Welche medienwirksame Veranstaltungen (Abendveranstaltung, etc.) haben wo stattgefunden?
5. Wie viele Teilnehmer waren bei den in Frage 4 angesprochenen Veranstaltungen anwesend, wer trug die Kosten hierfür?
6. Wie viele weitere Personen Ihrer Fraktion (Mitglieder von Landesregierungen, Parlamentsklub, etc.) waren bei der Regierungsklausur in Graz anwesend, wie hoch waren deren Kosten (Verpflegung, An- und Abreise, Übernachtung) und wer trug diese?
7. Wie viele nicht Ihrer Fraktion zugehörigen Personen (Presse, etc.) waren bei der Regierungsklausur in Graz anwesend, wie hoch waren deren Kosten (Verpflegung, An- und Abreise, Übernachtung) und wer trug diese?

The image shows several handwritten signatures in black ink. The most prominent one on the left is 'C. Grosz'. To its right, there are several other signatures, including one that appears to be 'Schenk' and another that looks like 'M. Schenk'. The signatures are written in a cursive, somewhat stylized script.